

Wichtige Faktoren für einen sicheren Sport

Mindeststandards im Verein und Verband formulieren / Neue Angebote im zweiten Halbjahr

Sport im Verein oder Verband soll Kinder und Jugendliche stark machen und ihnen ein schützendes Umfeld bieten. Die Sportjugend Hessen spricht eine klare Empfehlung für Mindeststandards in Sportorganisationen aus und bietet Unterstützung.

Ab April wird das bestehende Angebot erweitert und es werden regelmäßig digitale Info-Abende offeriert. Mit kurzen und informativen Inputs zu einzelnen Themenbausteinen aus dem Feld „Kindeswohl“ wird die Sportjugend Hessen die Mitgliedsorganisationen noch handlungssicherer machen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Infoabende bauen nicht aufeinander auf und können unabhängig voneinander besucht werden.

Ebenfalls ab April können sich Vereine, Sportkreise und Verbände beim Prozess der Einführung und Weiterentwicklung von Kindeswohlkonzepten von geschulten und erfahrenen Berater/innen begleiten lassen. Nähere Informationen zu den Antragsmöglichkeiten werden auf der Homepage der Sportjugend Hessen ab dem 1. April veröffentlicht. Vorab kann das Interesse an einer Prozessbegleitung per E-Mail an kindeswohl@sportjugend-hessen.de mitgeteilt werden. Daneben gibt es für Sportvereine, Sportkreise und -verbände Materialien, Beratung bei konkreten (Verdachts-)Fällen oder auch Qualifizierungsmaßnahmen.

Materialien und konkrete Beratung

Auf der Homepage stehen umfangreiche Materialien und Vorlagen bereit, die über die Umsetzung einzelner Maßnahmen informieren. Auch das beliebte Wimmelbild kann kostenlos heruntergeladen werden. Sportvereine, Sportverbände, Eltern sowie Betroffene können sich jeder Zeit an die zuständigen Berater/innen wenden. Die Personen- und Vereinsdaten werden vertraulich behandelt, auch eine anonyme Beratung ist möglich.

Qualifizierungsmaßnahmen

Die Sportjugend Hessen bietet Qualifizierungen für alle Trainer/innen und für Ansprechpersonen zum Kindeswohl an. Die Termine sind im Rahmen der offen ausgeschrieben Fortbildungen online buchbar oder können als Seminarbausteine direkt in die Sportorganisation geholt werden. Darüber hinaus gibt es themenspezifische Workshops zu relevanten Themen wie Satzungsänderung, Erweitertes Führungszeugnis, Entwicklung eines individuellen Interventionsplans,



Kinder- und Jugendbeteiligung, etc. Erfahrene Berater/innen kommen auf Anfrage in die Organisation und unterstützen mit ihrem Fachwissen.

Langjährige Projekterfahrung zahlt sich aus

All diese Unterstützungsformate bauen auf den Erfahrungen auf, die die Sportjugend Hessen in den letzten vier Jahren gemeinsam mit Sportvereinen, Sportkreisen und -verbänden im Rahmen des Modellprojektes „Kindeswohl im Sport“ gesammelt hat. Als zentral haben sich fünf Bausteine eines Kindeswohlkonzeptes herausgestellt, die nun als Mindeststandards für Sportorganisationen empfohlen werden. Ziel ist es, in Hessen eine breite Basis zu schaffen, in der Kinder und Jugendliche im Sport geschützt, gefördert sowie beteiligt werden und eine Kultur des Hinsehens gelebt wird. Dazugehörend koppelt die Sportjugend Hessen seit 2023 ihre Fördergelder aus dem Förderkatalog schrittweise an die Umsetzung der Mindeststandards.

Ann-Kristin Pieper/Anna Stender

O B E N

Mindeststandards, die ein Sportverein, Sportkreis oder -verband erfüllen sollte.

Foto: Sportjugend Hessen



Terminübersicht (jeweils 19 bis 21 Uhr):

- 27.04.2023: Überblick über die Mindeststandards – Infos und Impulse für die Umsetzung
- 23.05.2023: Die Rolle des Vorstandes bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes
- 27.06.2023: Erweitertes Führungszeugnis – Fragen & Antworten rund um das Thema
- 25.09.2023: Tipps und Erfahrungen zur Entwicklung von Schutzkonzepten
- 02.11.2023: Interventionsleitfaden zum Verhalten im (Verdachts-)Fall